



# Fan-Post

++ 16. Jahrgang +++ Ausgabe 279 +++ 18. September 2016 +++ Auflage: 300 +



## DSC Arminia Bielefeld



## Hannover 96

(5. Spieltag- Saison 2016/2017)

Die „Fan-Post“ ist eine Publikation des Fan-Projekt Bielefeld e.V., die euch zu jedem Heimspiel mit Informationen über unsere Arminia, die Aktivitäten des Fan-Projekts, Anfahrtswege zu Auswärtsspielen und vielem mehr versorgt. Kritik, Vorschläge oder Lob könnt ihr bei uns direkt oder per E-Mail (info@fanprojekt-bielefeld.de) loswerden. Viel Spaß!

### Rückblick: Bielefelder Chaostage

Das letzte Pflichtspiel dieser beiden Vereine, war zugleich das letzte Bundesligaspiel des DSC. Endstand 2:2 unter Kurztrainer Jörg Berger. Dieses Ergebnis besiegelte den direkten Abstieg in die zweite Bundesliga und markierte das Ende der erfolgreichsten Phase der Vereinsgeschichte. Danach versank die Arminia langsam aber stetig im Chaos. Der Weg aus diesem Chaos heraus hat lange gedauert und die Befürchtungen, dass der DSC in diese Zeiten zurückfällt sind unerschütterlich wohl noch bei jedem Fan vorhanden. Umso wichtiger wäre heute ein stabiles Spiel mit einem Erfolgserlebnis für Mannschaft, Verein und Fans.



Großer Frust nach dem Abpfiff in Hamburg.  
Foto: Thomas F. Starke

### DSC-Spiele in der Übersicht

#### Letzte Spiele:

07.08.16	DSC - KSC	0:0 [0:0]
14.08.16	1860 München - DSC	1:0 [0:0]
20.08.16	RW Essen - DSC (DFB-Pokal)	6:7 n.E. [2:2]
28.08.16	DSC - Union Berlin	4:4 [2:1]
10.09.16	St.Pauli - DSC	2:1 [0:1]

#### Nächste Spiele:

18.09.16	DSC - Hannover 96	13.30 Uhr
21.09.16	Erzgebirge Aue - DSC	17.30 Uhr
25.09.16	DSC - 1. FC Nürnberg	13.30 Uhr
02.10.16	K'lautern - DSC	13.30 Uhr
14.10.16	DSC - Würzburger Kickers	18.30 Uhr
21.10.16	Fortuna Düsseldorf - DSC	18.30 Uhr

1	-		» Eintracht Braunschweig	4	4	0	0	12:2	10	12
2	-		» Dynamo Dresden (N)	4	2	2	0	6:3	3	8
3	-		» Hannover 96 (A)	4	2	1	1	8:4	4	7
4	-		» Würzburger Kickers (N)	4	2	1	1	6:4	2	7
5	-		» 1. FC Heidenheim	4	2	1	1	5:4	1	7
6	-		» 1860 München	4	2	1	1	3:2	1	7
7	-		» SpVgg Greuther Fürth	4	2	1	1	6:6	0	7
8	-		» Fortuna Düsseldorf	4	1	3	0	4:3	1	6
9	-		» VfB Stuttgart (A)	4	2	0	2	5:5	0	6
10	-		» 1. FC Union Berlin	4	1	2	1	11:8	3	5
11	-		» VfL Bochum	4	1	2	1	4:5	-1	5
12	-		» SV Sandhausen	4	1	1	2	5:6	-1	4
13	-		» Erzgebirge Aue (N)	4	1	0	3	4:6	-2	3
14	-		» FC St. Pauli	4	1	0	3	3:6	-3	3
15	-		» Karlsruher SC	4	0	3	1	1:5	-4	3
16	-		» Arminia Bielefeld	4	0	2	2	5:7	-2	2
17	-		» 1. FC Nürnberg	4	0	2	2	4:10	-6	2
18	-		» 1. FC Kaiserslautern	4	0	2	2	1:7	-6	2

## Arminen unterwegs in...Hamburg!

29.546 Zuschauer, d.h. ein ausverkauftes Millerntor. 2.900 mitgereiste Arminen, d.h. ein voller Gästeblock. Theoretisch also das, was wir uns immer wünschen. Aber wie das so häufig ist im Leben: Theorie toll, Praxis doof. Denn die Quote an Kiez-Touristen, Gelegenheits-Fans und sonstigen Planlosen liegt bei Spielen in Hamburg oft unerträglich hoch. Hoch waren im Übrigen auch die Temperaturen. Der Sommer ließ gegen Ende seines Schaffens noch einmal kräftig die Muskeln spielen, so dass sich der Gästeblock zu einer echten Hitzekammer entwickelte. Trotzdem legte Schwarz-weiß-blau motiviert los und versuchte unsere Elf auf dem Weg zum ersten Saisonsieg mit den zur Verfügung stehenden Mitteln zu unterstützen. Leider konnte die Mannschaft nicht wirklich mitziehen und musste das Spielfeld am Ende als Verlierer verlassen. Ausgerechnet gegen den bis dahin Tabellenletzten, ausgerechnet gegen St. Pauli, ausgerechnet gegen Ewald Lienen und



ausgerechnet durch ein Tor in der 90. Spielminute. Wahrlich, es gab schon schönere Fußballnachmittage. Ein baldiges Erfolgserlebnis in Form von drei Punkten wird also dringend nötig. Für das Selbstvertrauen und damit Verein und Vereinsumfeld die nötige Ruhe bewahren (können).

*Robert (Boys Bielefeld)*

### Wie komme ich nach Aue?



Ein offizielles Fahrtangebot vom DSC oder vom Dachverband wird es zum Spiel in Aue nicht geben.



Es wird zwingend geraten, die Abfahrt Hartenstein auf der A72 zu nehmen; danach weiter auf der S255 in Richtung Aue; in Alberoda Ausschilderungen „Parkplatz“ folgen. Aufgrund der Baumaßnahmen kann es von Spieltag zu Spieltag zu Änderungen



Eine Stehplatzkarte kostet 13,20 Euro (Ermäßigt: 11,00 Euro). Wegen des Stadionumbaus in Aue können keine Sitzplätze für Gästefans angeboten werden.

### Sparkassen-Erzgebirgsstadion

15.711 Plätze

Das Stadion in Aue wird momentan umgebaut.  
Foto: fc-erzgebirge.de



## U18-Fahrt zum Millerntor



Foto: Maik Quernheim

Fahrkünste des Busfahrers Klaus ist es dann schließlich zu verdanken, dass alle Businsassen zwanzig Minuten vor Anpfiff am Stadion waren. Mit freudiger Erwartung wurde nun das Millerntor-Stadion in Hamburg betreten. Die Sonne schien gnadenlos auf den Auswärtsblock und bescherte wohl den ein oder anderen Sonnenbrand. Ebenso gnadenlos - gnadenlos schlecht - präsentierte sich die Arminia in der zweiten Hälfte und lies verdient die drei Punkte in der Hansestadt. Der Rückweg nach Bielefeld lief dann wie geschmiert. Das traditionelle U18-Quiz sorgte für Ablenkung nach der Niederlage in Hamburg und bei den Gewinnern zumindest kurzfristig für ein Erfolgserlebnis.



Am vergangenen Samstag trafen sich etwa vierzig U-18 FahrerInnen auf dem Alparkplatz, um die Fahrt Richtung St. Pauli anzutreten. Um halb Acht ahnte noch niemand, wie knapp es einige Stunden später zugehen würde. Denn der mit einiger Verspätung gestartete Bus, gerat auf der Autobahn zu allem Überfluss auch noch in mehrere Staus. Der

### Ausblick: U18-Fahrt nach Düsseldorf

Nach der U18-Fahrt (Pauli), ist vor der U18-Fahrt. Auch wenn die Fahrt nach Hamburg - zumindest sportlich - nicht wie gewünscht verlief, nehmen wir gleich die nächste Tour ins Visier. Gleiches im Sinn hatte auch der Großteil der St. Pauli-FahrerInnen, denn bereits auf der Rückfahrt füllte sich die Anmeldeliste für Düsseldorf ganz beachtlich. Der Terminierungs-Gott bei der DFL hat uns ein Freitagsabend-Spiel in der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt

beschert. Für eine U18-Fahrt eigentlich nicht so schön, da jedoch Herbstferien sind, umso besser. Diese ermöglichen uns nämlich eine frühere Abfahrtszeit und damit ein kleines Rahmenprogramm, welches wir derzeit noch zusammenstricken. Aufbruch in Bielefeld wäre somit in der Mittagszeit. Noch sind einige Plätze frei. Anmeldungen für die - wie immer rauch- und rauschfreie - Fahrt am 21.10.16 nehmen wir ab sofort entgegen.

### Öffnungszeiten des Block 39

Die Zweite Liga hat bekanntlich ihre eigenen Anstoßzeiten und diese vor allem potentiell bis auf Donnerstag an jedem Tag in der Woche. Wir bleiben daher bei unseren Öffnungszeiten im Block39 aus der vergangenen Spielzeit. Allerdings sind wir für die Samstage aus organisatorischen

wie aus nachbarschaftlichen Gründen wieder zu unserer bisherigen Schließungszeit, 19:00 Uhr, zurückgekehrt. Das sieht nun, neben den traditionellen Bürozeiten (Di + Do 14:00-19:00 Uhr), an denen man uns auch ohne Anmeldung aufsuchen kann, wie folgt aus:

#### **An Spieltagen:**

Freitags: 15:30 Uhr // Ende 21:00 Uhr

Samstags: 10:00 Uhr // Ende 19:00 Uhr

Sonntags: 10:30 Uhr // Ende 18:00 Uhr

Montags: 16:30 Uhr / **nach dem Spiel nicht mehr auf**

In "Englischen Wochen": 14:30 Uhr // Ende 20:30 Uhr

# Übergriffe durch die Polizei und ihre interne Verarbeitung

Ein großer Kritikpunkt vieler Fußballfans aber auch von Organisationen wie Amnesty International, ist der Umgang der Polizei mit illegalen Übergriffen aus ihren eigenen Reihen auf DemonstrationsteilnehmerInnen, Fußballfans und andere Personen. Diese Kritik geht von der Tatsache aus, dass viele Übergriffe durch die Polizei gar nicht oder nur unzureichend aufgeklärt werden bzw. dass sich innerhalb der Polizei ein Mantel des Schweigens um solche Vorfälle legt. Allgemein wird dann von einem "Korps-Geist" gesprochen, den die Polizisten "falsch verstanden" haben sollen, so steht es dann zumindest in der Presse, die solche Vorfälle thematisiert. Ganz so falsch liegen diese Aussagen nicht. Jedoch gehört es zu einem "Korps-Geist" (oder besser: *Kameradschaft*) dazu, seine Kameraden auch in schwierigen Situationen beiseite zu stehen und dazu gehört vor allem das Schweigen über Fehlritte des Kollegen, schließlich könnte man selber in eine solche Situation geraten. Kameradschaftliches Verhalten trägt allgemein (also nicht nur bei Regelabweichungen) in großem Maße zum Funktionieren der Polizei bei, wie es das auch in Armeen, Feuerwehren und anderen gefährlichen Arbeitsfeldern tut. Es handelt sich um relativ normales Verhalten, das Menschen an den Tag legen, die in einer solchen Organisation arbeiten. Kameradschaft entsteht im täglichen Miteinander der Kollegen und kann sich von Stadt zu Stadt oder von Einheit zu Einheit unterscheiden. Falsch verstehen lässt sich Kameradschaft somit nicht, denn über sie

wird nicht entschieden - es gibt keine formale Regel was genau Kameradschaft ist und wie sie gelebt wird.

Was nun im Falle von Ermittlungen gegen Polizeibeamte erschwerend hinzukommt ist das *Legalitätsprinzip*. Diese formale Regel verpflichtet Polizeibeamte dazu, eine Anzeige zu erstatten, sobald eine mögliche Straftat vorliegen könnte. Das gilt natürlich auch für potentiell Fehlverhalten ihrer Kollegen. Tun sie das nicht, droht ihnen selber ein Verfahren. Dieses Gesetz steht also im krassen Widerspruch zu den kameradschaftlichen Erwartungen die innerhalb der Polizei vorherrschen. Welche Folgen dieser Widerspruch zwischen informaler und formaler Struktur hat, können wir beobachten: Die Beamten schweigen, erinnern sich nicht oder wissen plötzlich nichts mehr. Sie stehen nämlich vor einem Dilemma. Melden sie Fehlverhalten beim ersten Mal, dann drohen Sanktionen der Kollegen (z.B. Mobbing), weil man gegen kameradschaftliche Erwartungen verstoßen hat. Meldet man Vorfälle erst nach dem dritten oder vierten Mal, droht einem selber ein Strafverfahren wegen Strafvereitelung im Amt.

Um Veränderungen in diesem Bereich herbeizuführen reicht eine externe Kontrolle der Polizei (z.B. über Bürgerbeauftragte) oder eine Kennzeichnungspflicht der Beamten nicht aus. Vielmehr gilt es die verantwortlichen Strukturen zu erkennen, damit angemessene Lösungen erarbeitet werden können, die über bloße Symbolpolitik hinausgehen.

## Grüße

- Ob nah, ob fern, mit Klaus fährt man gern! Meint Kelle
- Ob eng, ob weit, für P-Olli ist's ne Leichtigkeit! Meint Schnorri

### **Unsere ständigen Angebote**

Im Stadion richten sich die Öffnungszeiten nach dem Zeitpunkt der Stadionöffnung. Da sich in dieser Liga die Stadione eineinhalb Stunden vor Spielbeginn öffnen, gilt entsprechendes für den Fantreff. Die Öffnungszeiten des Block39:

Freitagsspiele: 15.30 bis 21 Uhr  
Samstagsspiele: 10 bis 19 Uhr  
Sonntagsspiele: 10.30 bis 18 Uhr  
Montags: 16.30 Uhr  
In "Englischen Wochen": 14:30 Uhr // Ende 20:30 Uhr

---

Büro-Öffnungszeiten Di & Do 14 bis 19 Uhr (oder nach Absprache)

**Copyright** *seit 1988*  
GmbH  
Büro und Kopie



**Drucken - Kopieren - Binden?**  
*Wir machen das schon ...*

2x in Bielefeld  
Stapenhorststraße 12  
Werther Straße 266  
Tel.: 05 21-12 37 14

www.copyright-bielefeld.de  
→ info@copyright-bielefeld.de  
→ info2@copyright-bielefeld.de

Herausgeber: Fan-Projekt Bielefeld - Ellerstraße 39 - 33615 Bielefeld  
Tel.: 0521-61060 - Fax: 0521-61041 - E-Mail: [info@fanprojekt-bielefeld.de](mailto:info@fanprojekt-bielefeld.de)

Internet: [www.fanprojekt-bielefeld.de](http://www.fanprojekt-bielefeld.de)

Grafik & Texte: Fan-Projekt Bielefeld